

„Es werden Wasser in der Wüste hervorbrechen“ (Jes. 35,6)

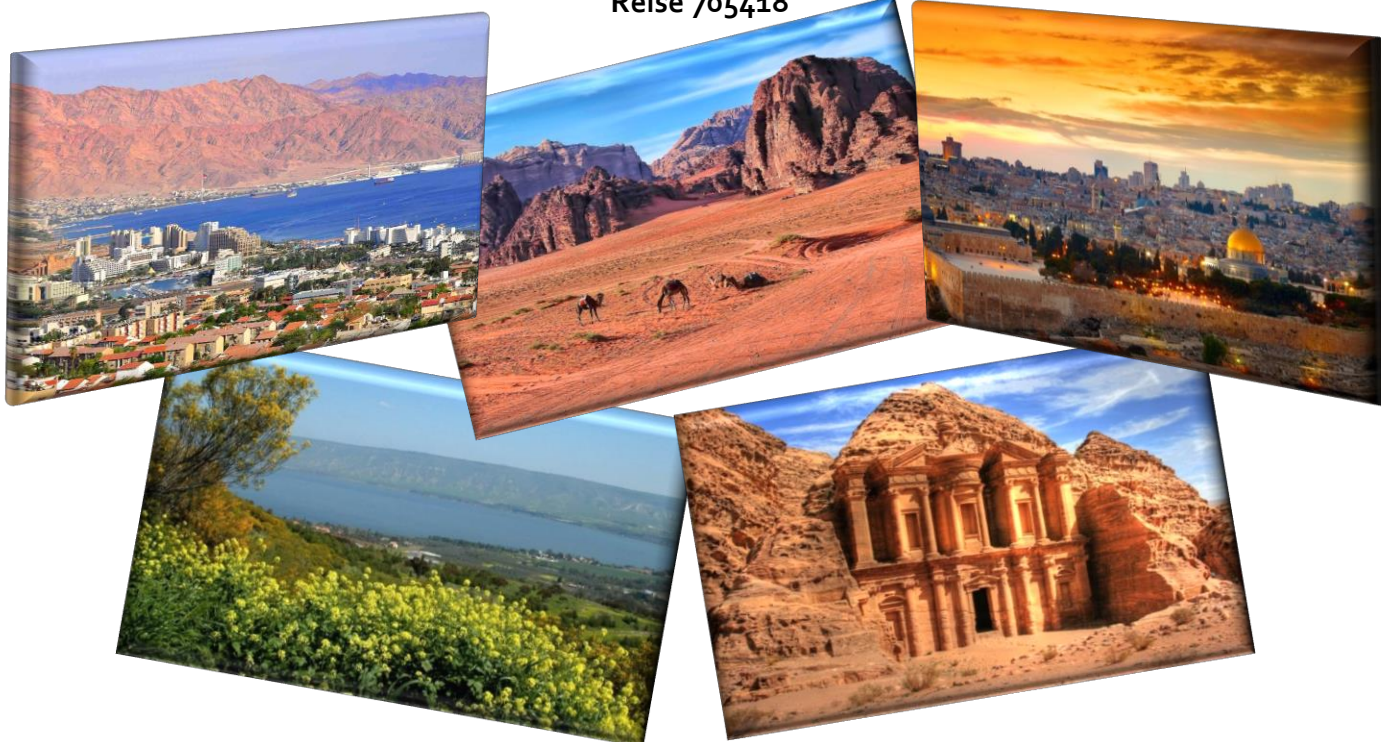
und „Er führet mich zum frischen Wasser“ (Ps. 22,3)

**Pilger- und Studienreise der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Landshut
in den Orient an die Ursprungsländer der Bibel in Jordanien und Israel**

vom 22. – 30. Mai 2018

Leitung: Pfarrer Thomas Kratzer

Reise 705418



Vieles, was unsere Kultur und Religion geprägt hat, hat seine Wurzeln in der Welt des Orients. Doch diese Welt liegt für Viele weitgehend im Dunkel der Geschichte. Allein der Begriff „Orient“ strahlt einen geheimnisvollen Zauber aus, beflügelt Phantasien, weckt Neugier und Interesse. Gleichzeitig erscheint die Welt des Orients oft fremd und undurchschaubar. In biblischer Zeit gab es nicht die heutigen Grenzen: keinen Nationalstaat Israel und/oder Jordanien. Vielmehr ist die Gesamtheit dieses Landstrichs als ein einheitlicher Kulturraum zu begreifen, in dem sich jene Orte und Landschaften der Bibel befinden, in denen sich Gottes Offenbarung ereignet hat. Mose und seine Schar sind durch dieses Land gezogen; Propheten wirkten hier bis zu Johannes dem Täufer, der Jesus am Jordan taufte. So ist dieser Orient auch voll von Zeugnissen der christlichen Historie, dessen Stätte ein weiterer Besichtigungsschwerpunkt dieser Reise sein wird. In Jerusalem erleben wir jene Stadt, die den heutigen drei monotheistischen Weltreligionen gleichermaßen heilig ist und wo der Orient und der Okzident unmittelbare Nachbarn sind.

Das Beduinenvolk der Nabatäer waren um die Zeitenwende die Herren der Wüste, die mit ihren Kamel-Karawanen die Wüsten Arabiens durchzogen und somit das Handelsmonopol über die kostbarsten Güter des Orients hatten. Petra, die mystische, aus dem roten Felsen herausgehauene Stadt, zeugt noch heute von dieser Hochkultur mit unermesslichem Reichtum nomadischen Ursprungs.

Das Anliegen dieser Reise ist es, jenes Dunkel in dieser beeindruckenden Geschichte etwas aufzuhellen und Licht in Geschichte, Kultur und Religion dieser Region zu bringen. Wir werden den historischen Reichtum des Orient von ‚Gestern und Heute‘ erleben, inmitten der Idylle einer atemberaubenden Wüstenlandschaft und ihren pulsierenden Städten, umgeben von den dominierenden Gewässern des Orients vom Mittelmeer, dem Roten Meer, dem Toten Meer und dem See Gennesaret.

Programm

1. Tag: Dienstag, 22.05.2018

Flug mit der Austrian ab München um 08.15 Uhr über Wien nach Amman. Nach der Ankunft um 15.44 Uhr am Queen Alia Flughafen bei Amman, Transfer an das Tote Meer. Zimmerbezug für eine Übernachtung im Dead Sea Spa Hotel. Es erwartet und ein Bad der besonderen Art im Toten Meer mit anschließendem Abendessen.

München – Amman – Totes Meer

2. Tag: Mittwoch, 23.05.2018

Nebo - Amman - Machärus - Petra



Zunächst besuchen wir die **Taufstelle Jesu**, das Betanien am Jordan. Auf dem **Berg Nebo** erwartet uns ein einmaliges Panorama der Berge Judäas, wo wir das Gelobte Land erblicken, wie einst Mose es schaute. Nach diesen Eindrücken Fahrt nach **Amman**, Hauptstadt des Haschemitischen Königreiches Jordanien und das ursprüngliche Rabat-Bene Ammon sowie das neutestamentliche Philadelphia. Kurze Besichtigung des Zitadellenhügels mit dem römischen Theater, dem Herkulestempel und einem Panorama über die Stadt. Über **Madaba**, mit ihrer ältesten Mosaikkartendarstellung des Heiligen Landes, gelangen wir nach **Mukawir**, der legendären Herodesfestung **Machärus**, wo Johannes der Täufer enthauptet wurde. Nach zeitlicher Möglichkeit fahren wir über Diban, dem alttestamentlichen Dibon und Fundort der Meschastele (vgl. Num 21,21ff), zu den byzantinischen Bodenmosaiken von **Umm er-Rasas**. Schließlich erreichen wir über die „Straße der Könige“ und durch die einstigen Siedlungsgebiete der Edomiter, Moabiter und Ammoniter des Alten Testaments, die 'rosa-rote' Felsenstadt **Petra**, aus der Zeit der Nabatäer. Hotelbezug im **Petra Guest House** für eine Nacht.



3. Tag: Donnerstag, 24.05.2018

Petra – Wadi Rum



Der Vormittag steht ganz im Zeichen der 'rosaroten' Felsenstadt **Petra**. Sie wurde von Nabatäern um die Zeitenwende im Schutz der Berge erbaut. Aus dem verkarsteten Kalkboden entspringt die Moses-Quelle, die am Rande der Wüste günstige Bedingungen für Rast- und Wohnplätze schuf. Durch die Quelle nahm Petra Jahrhunderte lang eine wichtige Stellung im Vorderen Orient ein. Wir gehen durch die Felsspalte des Sik, der sich zwischen hohen Felswänden windet und treffen auf das **Khazne Firaun**, das Schatzhaus des Pharaos, das berühmteste und zugleich besterhaltene Denkmal. Wir besuchen Felsengräber, das Theater, steigen hinauf zum **Opferplatz Zib Atuf** oder zum **Totentempel Ed-Der**, dem größten und entlegensten aller Denkmäler Petras.

Am Nachmittag Weiterfahrt nach **Wadi Rum**, der prächtigen Wüstenlandschaft Jordaniens dessen weite ockerfarbene Sandflächen von riesigen vulkanischen Felsblöcken umrahmt sind. Dieser Ort war der Schauplatz der Aktionen des Lawrence von Arabien und ist bis heute die Heimat der Haschemiten-Beduinen. In alttestamentlicher Zeit gehörte dies zum Land Midian, das die Bibel mit der Geschichte vom „brennenden Dornbusch“ (Ex 3) in Verbindung bringt, denn eine alte Tradition vermutet hier den Gottesberg Seir. Auf Geländewagen, unternehmen wir eine **Jeep-fahrt** durch die eindrucksvollen Seitentäler im Sonnenuntergang. Nach diesem ereignisreichen Tag übernachteten wir im Captains Delux Camp am Rande der Wüste mit Abendessen.



4. Tag: Freitag, 25.05.2018

Aqaba - Eilat - Jerusalem

Nach dem Frühstück Fahrt in Richtung Süden zur Hafenstadt **Aqaba** am Roten Meer. Nach einer kleinen Stadtrundfahrt, nehmen wir Abschied vom Haschemitischen Königreich und überqueren die Staatsgrenze bei **Eilat** nach Israel. Stadtrundfahrt in **Eilat** bis zur **Taba-Grenze** in den Sinai und weiter durch die Wüste Negev und entlang am Toten Meer bis zum Naturpark von **En Gedi**, wo sich einst David auf der Flucht vor Saul versteckte. Hier wird der Kontrast zwischen Wüste und fruchtbarem Land durch das *„in der Wüste hervorbrechende Wasser“* besonders deutlich. Eine kleine Wanderung führt uns zum Wasserfall des David. Weiterfahrt nach **Jerusalem**. Zimmerbezug im Gästehaus des Griechisch-Kath. Patriarchats in der **Altstadt** für zwei Nächte mit Abendessen.

5. Tag: Samstag, 26.05.2018

Ölberg - Jerusalem

Transfer zum **Berg Skopus** mit herrlichem Panorama über Jerusalem. Spaziergang auf dem **Königsweg** bis nach **Gethsemane** mit der Verratsgrotte und der Kirche aller Nationen. Weiter durch das **Kidrontal** mit den Königsgrotten- und -gräbern, des Jehoshafat, des Abschalom Sohn des David und dem Grab des Hl. Jakob. Nachmittags Fahrt nach **Emmaus-Qubeibeh**, dem Ort wo die Jünger Jesu erkannten beim ‚Brechen des

Brotess'. Wir sind zu Gast im **Beit Emmaus** des DVHLs. Im Gespräch erfahren wir über den Auftrag des Pflege- und Ausbildungszentrums in dieser Region. Nach einem Gottesdienst Rückfahrt nach **Jerusalem**. Am späten Nachmittag Gang durch das **Herodestor** in die Altstadt und auf der **Via Dolorosa** entlang bis zur Grabes- und Auferstehungsbasilika. Abendessen im Gästehaus.



6. Tag: Sonntag, 27.05.2018

Jerusalem - Bethlehem

Zunächst spazieren wir vom Gästehaus durch die Altstadtgassen bis zur **Klagemauer** (Westmauer), - dem einzig verbliebenen Rest des herodianischen Tempels, in den auch Jesus hineinging, und den er „das Haus meines Vaters“ nannte. Nach Möglichkeit Besuch des **Tempelbergs** mit dem Felsendom und der Al Aksa Moschee (nur Außenbesichtigung möglich). Durch das **jüdische Viertel** der Altstadt kommen wir zum **christlichen Zion**. Hier war die Heimat der urchristlichen Gemeinde, wo Jesus das Pessach-Mahl mit seinen Jüngern feierte und die christliche Tradition das Pfingstereignis ansiedelt. Mit der deutschen Benediktinergemeinschaft in der **Dormitio-Basilika** des DVHL feiern wir den Sonntags-Gottesdienst und besuchen anschließend den **Abendmahlsaal**. Am Nachmittag, je nach Möglichkeit Begegnung mit der Feuerwehr von Jerusalem. Alternativ; Fahrt durch das **Regierungsviertel** der Neustadt mit der Knesset bis zum Berg Herzl und über **Ein Karem**, dem Geburtsort des Johannes des Täufer und Ort der Heimsuchung Mariens, nach **Bethlehem**. Zimmerbezug für eine Übernachtung in der Nähe der **Geburtskirche**. Abendessen in einem **Beduinenzelt** auf den Hirtenfeldern.

7. Tag: Montag, 28.05.2018

Bethlehem – Nazareth – Tabgha

Besuch der **Geburtsbasilika** mit ihren zahlreichen Grotten. Anschließend Fahrt durch das **Jordantal** nach **Nazareth**. Besuch der **Verkündigungsbasilika** mit Spaziergang durch die Altstadt bis zum **Marienbrunnen**. Nach Möglichkeit Begegnung mit der **Feuerwehr in Nazareth**. Alternativ: Fahrt auf den **Berg Tabor** und Besuch der **Verklärungsbasilika** mit Panorama über die Berge Galiläas. Weiter an den **See Gennesaret** und Zimmerbezug im **Pilgerhaus Tabgha** des DVHL für zwei Nächte.



8. Tag: Dienstag, 29.05.2018

See Gennesaret



Gang zur **Brotvermehrungskirche** mit den Mosaiken aus dem 5. Jahrhundert. Fahrt auf den **Berg der Seligpreisungen** mit Blick auf den See. Über die Plantagen gelangen wir zur **Primatskapelle** und weiter nach **Kafarnaum**, der Stadt Jesu, wo er viele Wunder wirkte. **Bootsfahrt** über den See bis zum gegenüberliegenden Ufer. Anschließend weiter zum **Berg Arbel**, von dessen Klippe wir einen wunderbaren Ausblick über den See, über die Ausläufer des Golan sowie über weitere Teile Galiläas haben. Je nach Wunsch Abstieg über die (gesicherten) Klippen ins Taubental. (ca. 1,5 Stunden). Rückfahrt in das Pilgerhaus.

9. Tag: Mittwoch, 30.05.2018

Rückreise

Wir nehmen Abschied von der Idylle am See. Fahrt nach **Caesarea maritima**, der Stadt des Herodes, der römischen Prokuratoren, der Byzantiner und der Kreuzfahrer. Hier war Eusebius Bischof, hier taufte Petrus den Kornelius (Apg 10,23bf), hierher wurde Paulus verbracht und dem Statthalter Felix vorgeführt (Apg 23,23f), hier appellierte Paulus vor dem Statthalter Festus an den Kaiser (Apg 25, 1f) und von hier aus wurde Paulus als Gefangener nach Rom gebracht (Apg 27). Weiter über Tel Aviv / Jaffa, dem biblischen Joppe, zum Flughafen Ben Gurion für den Rückflug um 17.40 Uhr mit Ankunft in München um 20.40 Uhr.

- Programmänderungen vorbehalten –



Angebot

Preis: € 1.856,00 ab 31 Teilnehmer

Einzelzimmerzuschlag: € 320,00

Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, erhöht sich der Reisepreis.

Leistungen:

- Linienflug mit Austrian ab München über Wien nach Amman und zurück mit Lufthansa von Tel Aviv nach München
- Flughafen-, Sicherheits- und Landegebühren, Kerosinzuschläge (6/2017)
- Visa- Aus- und Einreisegebühren für Jordanien und Israel sowie Straßen- und Mautgebühren in Jordanien
- Rundreise mit landestypischen, klimatisierten Reisebussen in Jordanien und Israel
- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer im Hotel der gehobenen Klasse in Jordanien
- 1 Übernachtung im Captains Camp Deluxe im Wadi Rum
- 5 Übernachtungen in christlichen Gästehäusern, jeweils im DZ mit Bad oder DU/WC in Israel
- Halbpension vom Abendessen des Anreisetages bis zum Frühstück des Abreisetages
- Örtliche, obligatorische, lizenzierte deutsche Reiseleitung in Jordanien und Israel
- Alle Eintrittsgelder lt. Programm
- Unterkunft und Verpflegung für Busfahrer und Guide in Jordanien und Israel
- Trinkgeld für die Busfahrer und Guides in Jordanien und Israel
- Trinkgeld für Personal und Kofferträger in den Gästehäusern
- Flughafentransfer von Landshut zum Flughafen München und zurück
- Informationsmaterial

Nicht im Pauschalangebot enthalten:

- Reiserücktrittskostenversicherung - über DVHL für Aufpreis buchbar
- Pilgerpolice-Versicherung (Krankheit-Unfall-Gepäck) – *Versicherungen sind über DVHL für Aufpreis buchbar*
- Alle nicht ausdrücklich erwähnten Dienstleistungen unter „Leistungen“

Reisepass erforderlich, der bei Reiseantritt noch mindestens 6 Monate gültig sein muss.

Visum: In Israel, nur für deutsche Staatsbürger, die vor dem 01.01.1928 geboren sind. In Jordanien wird das Touristenvisum vom Reiseveranstalter mit den Jordanischen Behörden vorbereitet und bei der Einreise direkt am Flughafen erteilt. Dafür benötigen wir zeitgemäß alle aktuellen Passdaten.

Anmeldeschluss: 22. November 2017

Beigefügt finden Sie Anmeldeformular und Reisebedingungen. Nach dem Eingang des ausgefüllten Anmeldeformulars bis zum Anmeldeschluss beim Reiseveranstalter, erhalten Sie die Buchungsbestätigung. Damit bitten wir um eine Anzahlung von 20% des Reisepreises. Der Zahlungseingang ist maßgebend für die Teilnahme. Zusätzlich gelten die allgemeinen Reisebedingungen.

Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechts:

DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH - Reisedienst des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande

Steinfelder Gasse 17 - 50449 Köln

Telefon: 0221 – 995065-50 - 55 / Fax: 0221 – 995065-59

Email: reisen@dvhl.de – www.heilig-land-reisen.de





Verbindliche Reiseanmeldung

DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH
Steinfelder Gasse 17 - 50670 Köln
Telefon: 0221-99 50 65 0 / Fax: 0221-99 50 65 59
Email: reisen@dvhl.de

Pilger- und Studienreise in die Ursprungsländer der Bibel

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen!

Reise-Nr.:	705418	<input type="checkbox"/>
Reisetermin:	22. - 30. Mai 2018	<input type="checkbox"/>
Reiseziel / Kurztitel:	Jordanien und Israel mit Pfarrer Thomas Kratzer	<input type="checkbox"/>
Vorname (wie im Reisepass):		<input type="checkbox"/>
Name:		<input type="checkbox"/>
Straße / Nr.:		<input type="checkbox"/>
PLZ / Ort:		<input type="checkbox"/>
Telefon (tagsüber):		<input type="checkbox"/>
Email-Adresse:		<input type="checkbox"/>
Geburtsdatum:		<input type="checkbox"/>
Staatsangehörigkeit:		<input type="checkbox"/>
Konfession (freiwillig):		<input type="checkbox"/>
Beruf (freiwillig):		<input type="checkbox"/>
Reisepass-Nr.:		<input type="checkbox"/>
Ausstellungsort:		<input type="checkbox"/>
Ausstellungsdatum:		<input type="checkbox"/>
Gültigkeit (taggenau):		<input type="checkbox"/>
Mitglied:	ja: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterbringung:	EZ: * <input type="checkbox"/> DZ: <input type="checkbox"/> Mehrbett Zi: <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Doppelzimmerpartner/in:		<input type="checkbox"/>
Innerdeutscher Anschluss mit Flug / Bahn für Aufpreis:		<input type="checkbox"/>
In Notfällen (Erkrankungen, Unfall etc.) während der Reise bitte Nachricht an:		
Name / Vorname:		<input type="checkbox"/>
Adresse:		<input type="checkbox"/>
Telefon/Fax:		<input type="checkbox"/>

Seit 1855 - Deutscher Verein vom Heiligen Lande

* falls verfügbar und gegen Aufpreis!

Ort / Datum / Unterschrift

des Teilnehmers / der Teilnehmerin *

Die 'Allgemeinen Hinweise und Reisebedingungen' der DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH i.Gr. habe ich zur Kenntnis genommen und anerkenne sie ausdrücklich. Meine Personalangaben stimmen voll und ganz mit den Eintragungen im Reisepass überein.

* Bei Minderjährigen Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten